

Che Guevara Kinofilm als Lehrstunde?

Beitrag von „teacher123“ vom 10. Juni 2009 20:49

Ab morgen läuft der erste Teil von CHE an, <http://www.che.centralfilm.de>

Ich hatte letztes Wochenende in der Süddeutschen ein Interview mit dem Hauptdarsteller Benicio Del Toro gelesen, was mich doch sehr neugierig gemacht hat auf den Film, zumal es ihm als Mitproduzent auch nicht darum ging Che Guevara zu glorifizieren, sondern sich strickt an die Tatsachen zu halten.

Deswegen ist der wohl auch etwas länger geworden, so dass er in zwei Teilen aufgeführt wird.

Ich werde mir den am Wochenende erstmal selbst anschauen und dann überlegen, ob man mal mit der Klasse solch einen Film schaut.

Viele wissen ja nicht so richtig, wer er war und was er getan hat.

Auch ich müsste nochmal intensiver in das Thema einsteigen.

Was haltet ihr von der Idee?

Hier auch mal der Inhalt des ersten Teils

Zitat

Am 26. November 1956 gelangt Fidel Castro (Demián Bichir) zusammen mit achtzig Rebellen auf der Yacht "Granma" nach Kuba. Einer von ihnen ist Ernesto "Che" Guevara (Benicio Del Toro), ein argentinischer Arzt, der mit Castro das Ziel teilt, die korrupte Diktatur von Fulgencio Batista zu stürzen. Che erweist sich als ein unverzichtbarer Kämpfer, der die Kunst des Guerillakrieges rasch meistert. Wegen seines großen Einsatzes im Kampf wird er von seinen Kameraden und der kubanischen Bevölkerung schnell akzeptiert und verehrt. CHE - REVOLUCION folgt Ernesto Guevaras Weg während der kubanischen Revolution und zeigt seinen Aufstieg vom Arzt zum Kommandeur und schließlich zum Helden der Revolution.